

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1856**

28.3.1856



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 28. März 1856.

II. Quartal. 37. Abonnements - Vorstellung.

Zum Erstenmale :

## Eine Frau.

Schauspiel in vier Akten, von Willibald Waldherr.

### Personen:

Graf Hastington, Pair . . . . .	Herr Haase.
Horace Durville, Baronet, sein Sohn, Mitglied des Oberhauses . . . . .	Herr Wilke.
Henry Glandower, Esquir . . . . .	Herr Lorenz.
Francis Moore, Baronet. . . . .	Herr Kühn.
Lady Flora Fitzwilliam . . . . .	Fräulein Wabel.
Jenny Donners, ihre Schwester . . . . .	Frau Lange.
Thymothy Barmer, Banquier . . . . .	Herr Hoch.
Ellen, seine Gattin. . . . .	Frau Strauß.
Lucy, deren Tochter . . . . .	Frau Schönfeld.
Mary Blaskin, ihre Erzieherin . . . . .	Frau Baldenecker.
Willmanns, Kammerdiener Lord Durville's. . . . .	Herr Consentius.
Morton Parker, Haushofmeister . . . . .	Herr Fischer.
Ein Jockey . . . . .	Wilh. Geisendörfer.

Dienerschaft.

Das Stück spielt auf Hastington Court, einem Landsitze unweit London's.

Anfang: sechs Uhr. Ende: halb neun Uhr.

Unpäßlich: Fräulein Scheidt.

Sonntag, den 30. März, II. Quartal, 38. Abonnements-Vorstellung:

**Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von E. Kellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Druck der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

B. E. =: 60 R. 30 L.

In der 9. Scene des 3. Actes mündet Herr Haase vor einem Gemahl  
 anfallen, die das Schicksal des Anfanges zum Ende fallen. Der Anfang des  
 Actes kann nicht anders sein, als Herr Haase so sehr glücklich zu machen, auf der  
 Seite sollte nicht anders sein, denn er würde sich nicht mit dem  
 nötigen Aufbruch bringen zu Ende gebracht werden.



43.

## Großherzogliches Hoftheater.

Aus Versehen ist auf dem Personenverzeichnisse des  
heutigen Stückes die Rolle des **Oliver, Grafen  
Landsdale** (Herr Schneider) ausgelassen.

Karlsruhe, den 28. März 1856.

Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.